

Niederschrift

über die 39. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses am Mittwoch, 10. September 2008

Die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses hatten sich nach ordnungsgemäßer Einladung des Vorsitzenden, Ratsmitglied Hans-Heinrich Helikum, vom 14. August 2008 um 17:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses versammelt.

Unter dem Vorsitz von Rm Hans-Heinrich Helikum waren anwesend:

I. die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses

a) aus dem Rat

1. Rm Walter Corbat für Rm Angelika Urban
2. Rm Peter Hancke für Rm Ute-Lucia Krall
3. Rm Hans-Heinrich Helikum
4. Rm Norbert Schreier
5. Rm Jürgen Spelter
6. Rm Heinz-Georg Wingartz
7. Rm Alexander Büttner für Rm Achim Kleuser
8. Rm Birgit Alkenings
9. Rm Anabela Barata
10. Rm Manfred Böhm
11. Rm Marie-Luise Donner
12. Rm Dagmar Hebestreit
13. Rm Jürgen Scholz
14. Rm Franz-Dieter Schnitzler - bis 18:10 Uhr
15. Rm Klaus-Dieter Bartel für Rm Susanne Vogel
16. Rm Horst Welke

b) sachkundige Bürger

1. Frau Susanne Brandenburg für Herrn Werner Buddenberg
2. Herr Klaus Cohausz für Herrn Wolfgang Frey
3. Frau Claudia Schnatenberg

d) beratendes Mitglied

Rm Marlene Kochmann für Herrn Günter Pohlmann

II. vorübergehende Berater und Zuhörer

1. Herr Nagel, Behindertenbeirat - bis einschl. TOP 7
2. Herr Führes, Seniorenbeirat - bis einschl. TOP 7
3. Herr Knierim, Polizei - bis einschl. TOP 7

III. von der Verwaltung

1. Herr 1. Beig. Thiele
2. Herr Trapp, stellv. Amtsleiter IV/60 - Schriftführer
3. Herr Stuhlträger, Amtsleiter IV/61
4. Herr Groll, stellv. Amtsleiter IV/61
5. Herr Mittmann, Amtsleiter IV/66
6. Herr Witek, Amtsleiter I/14 - bis TOP 9
7. Frau Kamer, Mitarbeiterin Amt IV/60

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Befangenheitserklärungen
2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
3. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
4. **Anregungen und Beschwerden**
 - a. Antrag nach § 24 GO NW
hier: Verkehrsberuhigung Albert-Schweizer-Weg - SV 66/140
5. **Verkehrsangelegenheiten**
 - a. Bürgerbus in Hilden;
hier: 1. Bericht über die Beteiligung der betroffenen Bürgervereine
2. Beschluss über die weitere Vorgehensweise – SV 61/231
 - b. Verkehrsführung im Wohnquartier östl. Pungshausstraße – Kilvertzheide – östl. Grünstraße
hier: Antrag der BA vom 16.01.2008 – SV 66/129

6. Bau- und Planungsangelegenheiten

- a. Bebauungsplan Nr. 106B für den Bereich Stockshausstraße /Herderstraße / Auf dem Sand / Gerresheimer Straße;
hier: 1. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 106,
3. Änderung
2. Aufstellungsbeschluss - SV 61/229
- b. Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB für den Bereich der Grundstücke Klusenstraße 1 – 35 (ungerade Hausnummern);
hier: 1. Bericht über die durchgeführten Bürgerinformationen
2. Satzungsbeschluss – SV 61/230
- c. Abrechnung der Erschließungsanlage
 - a) Satzung der Stadt Hilden über die Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln“
 - b) endgültige Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln – SV 60/094

7. Denkmalangelegenheiten

Ergebnis der Überprüfung der Denkmalwürdigkeit des Gebäudes Hagelkreuzstraße 6 – SV 60/095

II. Nichtöffentliche Sitzung:

- 8. Befangenheitserklärungen
- 9. Vorstellung aktueller Bauvorhaben
- 10. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen.
- 11. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen.

I. Öffentliche Sitzung

Um 17:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende die Sitzung im Saal des Bürgerhauses. Er begrüßte den Vertreter des Behindertenbeirates und des Seniorenbeirates sowie die Vertreter der Verwaltung, der Presse und die erschienenen Bürgerinnen und Bürger. Ferner begrüßte er die erschienenen Gäste.

Er stellte die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht geäußert.

1. Befangenheitserklärungen

keine Wortmeldungen

2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

a) Grünpfeile

Herr Mittmann informierte über die probeweise Einführung eines Grünpfeils am Rembrandtsweg zur Einmündung Walder Straße. Der Bereich sei nach Absprache mit der Polizei und des Landesbetriebes Straßen gewählt worden. Nach dem nunmehr vorliegenden Erfahrungsbericht der Polizei müsse jedoch festgestellt werden, dass sich die Maßnahme nicht bewährt habe. Es komme zu Gefährdungen für Radfahrer und Fußgänger. Der Landesbetrieb Straßen werde gebeten, den Grünpfeil zu entfernen.

Herr Rm Schreier bat unter Hinweis auf die guten Erfahrungen in Nachbargemeinden um Übersendung des Erfahrungsberichtes der Polizei.

b) Niederschrift über die Sitzung am 11.06.2008

Herr Rm Schnitzler informierte, dass er in der Niederschrift über die Sitzung vom 11.06.2008 zum TOP 7 d falsch zitiert sei. Die Aussage, dass die Anzahl der im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Sparkasse zu errichtenden Kfz-Stellplätze in der Tiefgarage zu gering sei, treffe nicht zu. Die Aussage zu den Fahrradabstellplätzen sei korrekt wiedergegeben.

3. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

a) Kanalbaumaßnahme Straße „Auf der Hübben“

Herr Rm Schreier stellte für die CDU-Fraktion folgenden Antrag:

„Wir beantragen vor der Behandlung des Bürgerantrages zu dem vorgenannten Thema in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 15.10.08 eine Bürgeranhörung durchzuführen.“

Begründung:

Unter den Eigentümern der betroffenen Straße gibt es erhebliche Unruhe über die geplante Kanalbaumaßnahme.

Wir sind daher der Meinung, dass alle betroffenen Bürger zu einer Bürgeranhörung eingeladen werden sollten, um über die Maßnahme aufgeklärt zu werden.“

Dem stimmten die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses zu.

b) Gerresheimer Straße frühere Tankstelle

Herr Rm Corbat erkundigte sich, ob Informationen über das Grundstück an der Gerresheimer Straße - frühere Tankstelle - bekannt seien.

Herr Trapp informierte, dass die erteilte Baugenehmigung weiterhin Gültigkeit habe. Weitere Informationen seien nicht bekannt.

4. Anregungen und Beschwerden

a) Antrag nach § 34 GO NW

hier: Verkehrsberuhigung Albert-Schweitzer-Weg - SV 66/140

Frau Rm Alkenings bat um eine Ortsbesichtigung vor der nächsten Sitzung und um Zurückstellung der Entscheidung über die Sitzungsvorlage.

Dem stimmten die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses zu.

5. Verkehrsangelegenheiten

a) Bürgerbus in Hilden:

hier: 1. Bericht über die Beteiligung der betroffenen Bürgervereine
2. Beschluss über die weitere Vorgehensweise - SV 61/231

Von Vertretern aller anwesenden Fraktionen wurde bedauert, dass das Bürgerinteresse und die Bereitschaft ehrenamtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Bürgerbusses zu übernehmen so gering sei.

Der Stadtentwicklungsausschuss fasste **einstimmig** nachfolgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Untersuchungen zum Thema Taxibus durchzuführen und vorzustellen.“

- b) Verkehrsführung im Wohnquartier östl. Pungshausstraße - Kilvertzheide - östl. Grünstraße
hier: Antrag der BA vom 16.01.2008 - SV 66/129
-

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden darüber, dass ihm noch eine ergänzende Unterschriftensammlung vorgelegt worden sei. Nunmehr liegen 353 Unterschriften von der Anwohnerinitiative Pungshausviertel vor.

Es erfolgte eine kurze Diskussion, an der sich alle Fraktionen beteiligten. Hieraus bleibt festzuhalten, dass Herr Rm Schnitzler den Antrag der BA vom 16.01.2008 zurückzog und im weiteren Verlauf anregte, während der Straßenbaumaßnahme eine Haltelinie vor der Ampel Baustraße einzurichten, damit dem Verkehr aus der Grünstraße Vorrang gewährt werde.

Der Vorsitzende rief zur Abstimmung über die im Beschlussvorschlag genannten Alternativen auf mit der Ergänzung aus der Diskussion heraus, dass die beschlossene Verkehrsführung für ein Jahr auf Probe eingeführt werde. Eine Abstimmung zur Alternative 1 erfolgte nicht, da Herr Rm Schnitzler den Antrag vom 16.01.2008 zurückgezogen hatte.

Es ergab sich folgendes Abstimmungsergebnis:

Alternative 2 - 7 Ja-Stimmen (SPD)

Alternative 3 - 11 Ja-Stimmen (CDU, BA, FDP, dUH)

Alternative 4 - 1 Ja-Stimme (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Der Stadtentwicklungsausschuss fasst somit mit **11 Ja-Stimmen** den nachfolgenden ergänzten Beschluss:

„Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und er beschließt, nach dem Ausbau der östlichen Pungshausstraße den motorisierten Verkehr im Wohnquartier östl. Pungshausstraße - Kilvertzheide - östl. Grünstraße entsprechend dem Verkehrslenkungskonzept

~~1. gemäß Antrag der BA vom 16.01.2008 oder~~

~~2. gemäß Verwaltungsvorschlag 1 (Sperrung Kilvertzheide bei Haus 20/21, Aufhebung des „Verbot der Einfahrt“ von der Grünstraße aus) oder~~

3. gemäß Verwaltungsvorschlag 2 (nur Aufhebung des „Verbot der Einfahrt“ von der Grünstraße aus) oder

~~4. Beibehaltung der jetzigen Situation~~

zu führen.

Ergänzung:

Die Verkehrsführung erfolgt zunächst 1 Jahr auf Probe.

6. Bau- und Planungsangelegenheiten

- a) Bebauungsplan Nr. 106B für den Bereich Stockshausstraße / Herderstraße / Auf dem Sand / Gerresheimer Straße

hier: 1. Aufheben des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 106,
3. Änderung
2, Aufstellungsbeschluss - SV 61/229

Nach kurzer Diskussion fasste der Stadtentwicklungsausschuss mit **18 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** (FDP) folgenden Beschluss:

- „1. Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 vom 27.04.2005.

Das Plangebiet liegt im Bereich zwischen Herderstraße, Stockshausstraße, Gerresheimer Straße und der Straße Auf dem Sand.

2. Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 106B gemäß § 2 Abs. 1 BauGB vom 27.12.2006 (BGBl. I S. 3316) in der zurzeit gültigen Fassung.

Das Plangebiet liegt im Bereich zwischen Herderstraße, Stockshausstraße, Gerresheimer Straße und der Straße Auf dem Sand.

Mit dem Bebauungsplan soll das im übergeleiteten Durchführungsplan Nr. 106 festgesetzte Mittelgewerbegebiet in ein Gewerbegebiet auf der Grundlage der bauNVO 1990 überführt und die zulässigen und nichtzulässigen Nutzungen planungsrechtlich festgesetzt werden. Insbesondere sollen Spielhallen und sonstige Vergnügungsstätten sowie zentren-relevanter Einzelhandel, Bordelle und sonstige Eros-Einrichtungen und eigenständige Transportunternehmen ohne Zusammenhang mit einem Produktionsunternehmen ausgeschlossen werden.“

- b) Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB für den Bereich der Grundstücke Klusenstraße 1 - 35 (ungerade Hausnummern);
hier:
 1. Bericht über die durchgeführten Bürgerinformationen
 2. Satzungsbeschluss - SV 61/230

Herr Rm Bartel stellte die nachfolgende Anfrage:

1. In welchem Umfang wurden bisher Haushaltsmittel für den Erhalt der Seidenweberstraße abgerufen?
2. Für welche baulichen Maßnahmen wurden die Gelder gewährt?
3. Mussten Anträge auf Bezuschussung abgelehnt werden? Wenn ja, warum?

Frau Schnatenberg erkundigte sich nach den Bearbeitungszeiten.

Die Beantwortung wird schriftlich durch die Verwaltung erfolgen. Sodann fasste der Stadtentwicklungsausschuss **einstimmig** den nachfolgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch den Artikel I des Gesetzes vom 09. Oktober 2007 (GO-Reformgesetz; GV NW S. 380) und § 172 Abs 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. S. 2414), zuletzt geändert durch den Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2006 (BGBl. S. 3316) die in der Anlage enthaltene Erhaltungssatzung für die Klusenstraße 1 - 35 (ungerade Hausnummern).“

- c) Abrechnung der Erschließungsanlage
 - a) Satzung der Stadt Hilden über die Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln“
 - b) Bildung eines Abrechnungsgebietes sowie Beschluss über die endgültige Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln“ - SV 60/094
-

Ohne Aussprache fasste der Stadtentwicklungsausschuss **einstimmig** den nachfolgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss:

- „a) Die im vollen Wortlaut vorliegende Satzung der Stadt Hilden über die Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln“ (Anlage 1) wird hiermit beschlossen.
- b) Alle von der Erschließungsanlage erschlossenen Grundstücke bilden gemäß § 5 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Hilden vom 07.11.1988 in der zurzeit gültigen Fassung das Abrechnungsgebiet.
Die vor bezeichnete Erschließungsanlage ist endgültig hergestellt.
Sie entspricht den Merkmalen des § 1 der zuvor unter a) benannten Satzung der Stadt Hilden über die Festlegung der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage „In den Hesseln“.

Vorstehender Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.“

7. Denkmalangelegenheiten

Ergebnis der Überprüfung der Denkmalwürdigkeit des Gebäudes Hagelkreuzstraße 6
- SV 60/095

„Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Stellungnahme des Landschaftsverbandes Rheinland - Rheinische Denkmalpflege (vormals Rheinisches Amt für Denkmalpflege) vom 11.08.2008 zur Kenntnis, wonach es sich bei dem Gebäude Hagelkreuzstraße 6 in Hilden um kein Denkmal im Sinne des § 2 DSchG NW handelt.“

- Einwohnerfragestunde 17.30 Uhr -

Keine Wortmeldungen.

- Ende Einwohnerfragestunde 17.35Uhr -

II. Nichtöffentliche Sitzung

Ende der Sitzung: 18:35 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Helikum
Ratsmitglied

Trapp
stellv. Amtsleiter

g e s e h e n :

Bürgermeister Scheib

1. Beigeordneter Thiele